

0:0 im Spitzenspiel

Durch das torlose Remis gegen den SV Dorndiel hat der FC auch weiterhin als Tabellenzweiter vier Punkte Vorsprung vor den Verfolgern.

Wie bereits im Hinspiel, das mit dem gleichen Ergebnis endete, konnte sich auch diesmal keine der beiden Mannschaften entscheidend durchsetzen. Der FC legte eine schwache erste Hälfte und eine ansehnliche zweite Halbzeit hin, und hatte jeweils zwei Riesenmöglichkeiten. Diese waren dann auch der Unterschied zum Gast, so dass der FC den Sieg, trotz schwacher Gesamtleistung, verdient gehabt hätte.

Die einzige erwähnenswerte Torszene der Gäste resultierte aus der 10. Minute, als ein Kopfball knapp über die Latte ging. Auf der Gegenseite vergab Musti Yildiz die Möglichkeit des Tages, als er alleine auf den Torwart zulief, den Ball dann aber neben den Kasten zirkelte (34. Minute). Der Rest war viel Mittelfeldgeplänkel und wenig Berauschendes, was den Fußball anbetraf.

Nach dem Seitenwechsel lief es beim FC-Team etwas besser und es gab ein paar mehr Torraumszenen, jedoch ohne wirkliche Torgefahr. Ein Kopfstoß von Boris Gress landete, nach schöner Ecke von Maurer, in der 82. Minute an der Latte, und auf einmal drückte der FC. Lohn war dann in der 91. Minute der Schuss aus dem Getümmel vor dem Tor von Simon Kühn, der aus 1 Meter in den Armen des Torwartes landete. Das wäre er gewesen – der Treffer des Tages!

Die Mannschaft

Dirk v. Hammel – Jan Füllhardt, Florian Herrschaft, Philipp Nieder, Dominik Kirchgässner (77. Minute: Marc Maurer) - Timo Gönner, Thanh Nguyen (38. Minute: Adem Akar), Henning Eifert, Stiva Becht – Musti Yildiz (82. Minute: Simon Kühn), Boris Gress